

Stefan Wentzel

Starke Partner

...gesucht und gefunden!

Hat der, der ein Auto fahren kann, auch wirklich verstanden wie es funktioniert? Kann er es reparieren, wenn es defekt ist? Gerne würden wir Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit geben, hier einen Vorsprung zu erhalten. Wir wollen einen tiefen Einblick in die KfZ-Technik ermöglichen und Werkstatteerfahrungen vermitteln. Aber dazu brauchen wir einiges: Wir brauchen jemanden, der das kann. Einen KfZ-Meister; so einen wie Thomas Boutter. Wir brauchen Werkzeug, gutes Werkzeug! Nur damit kann man gute Arbeit machen. Aber wer soll das bezahlen, denn gutes Werkzeug ist teuer. Wir bräuchten einen Förderer. Einen, der die gleichen Ziele hat wie wir. So einen wie die Stiftung Mercator.



Stiftung Mercator

Und wir brauchen einen Platz. Einen Platz, an dem man arbeiten kann, wo es trocken und warm ist und wo man keinen stört. Wir bräuchten eine KfZ-Werkstatt, mit allem was dazu gehört. So etwas könnte es z.B. in einer Autofabrik geben; wie wäre es mit Opel? Die MCS-Juniorakademie braucht für ihre Arbeit starke Partner. Wir sind froh darüber, dass sich uns mehr und mehr solche Partner anschließen. In dieser Ausgabe der Schultüte wollen wir von einigen unserer Partner berichten. Thomas Boutter arbeitet schon seit einiger Zeit in der MCS-Juniorakademie mit. Er ist KfZ-Meister und hat die berühmte Reifenwechselaktion mit dem Mazda-Kurs durchgeführt. Seit Anfang des Jahres ist er hauptamtlicher Mitarbeiter der MCS-Juniorakademie. In der letzten Ausgabe der Schultüte stellte sich die Stiftung Mercator vor. Sie ist seit dem letzten Jahr unser Hauptförderer. Ihren Namen hat sie von Gerhard Mercator. Er war ein unermüdlicher Forscher, der neugierig darauf war, die Welt zu erkun-



Ist mit Motoren auf „Du“: Unser KfZ-Meister Thomas Boutter

den. Er lebte im 16. Jahrhundert und ist noch heute vor allem durch seine Sammlung von Karten berühmt, die er „Atlas“ nannte. Wie man an diesem Namenspatron schon merkt, passt die Stiftung Mercator sehr gut zu uns. Sie unterstützt die Arbeit der MCS-Juniorakademie sehr großzügig

finanziell in den nächsten drei Jahren. Die Opel Adam GmbH hat uns auf dem Gelände des Opel Werkes eine kleine Halle zur Verfügung gestellt. Opel hat die Halle leergeräumt, sauber gemacht und frisch gestrichen. Außerdem wurden für uns von Opel zwei Hebebühnen eingebaut und

Opel – Kurs

Es ist soweit! Unsere neue Werkstatt auf dem Opelgelände ist fertig und mit unserem eigenen Werkstattmeister können wir nun wieder mit unseren Werkstattkursen starten.

Hier könnt Ihr Euch mit Motoren beschäftigen. Ihr werdet einen richtigen PKW-Motor auseinandernehmen, genau untersuchen, dabei verstehen wie er funktioniert und ihn dann wieder zusammenbauen (wenn das mal gut geht...!?!).

Dabei habt Ihr die Möglichkeit, den Arbeitsplatz von KfZ-Mechanikern etc. genauer kennen zu lernen und bekommt so – neben den technischen Infos – auch einen Einblick in die Arbeitswelt „der Großen“.

Den Opel-Kurs bieten wir zwei Mal an. Man kann nur an einem von beiden teilnehmen. Deshalb ist es *nicht* möglich, beide Opel-Kurse als Erstwahl zu wählen!

Der Kurs beginnt und endet an der MCS.

Termin:	wöchentlich dienstags	16.00-18.30 Uhr
	wöchentlich freitags	15.30-18.00 Uhr
Ort:	Adam Opel GmbH Bochum Werk II, Hauptstraße 63	
	Treffpunkt ist die Schule; die Hin- und Rückfahrt zur Werkstatt wird von der MCS-Juniorakademie organisiert.	
Altersgruppe:	Klasse 8-10	Kosten: 25 €

Werktische hineingestellt. Und so kommt es, dass wir durch unsere starken Partner ein großartiges Projekt umsetzen können. Bei dieser Gelegenheit möchten wir auch Thomas Katzer vorstellen. Er stellt uns



Thomas Katzer als Schülervater sein Verwaltungs-Know-Hoff zur Verfügung und wickelt die Anmeldeformalitäten ab. Außerdem unterstützt er uns mit seiner freundlichen Art bei den verschiedensten Aufgaben; z.B. wirkt er an der Administration der Homepage mit. Seine Hilfe ist eine große Entlastung und setzt Kraft für andere Dinge frei.



Noch gehört der MX-5 der Junior-Car-Company. Der Abschied wird schwer fallen...

Wer fährt gern offen?

Die Cabriolet-Saison beginnt. Lieben Sie auch beim Autofahren frischen Wind um die Nase? Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, sich einen Cabriolet zuzulegen? Wir bieten Ihnen die Chance dazu! Wir sind die Junior-Car-Company (JCC). Die JCC ist eine Schülerfirma, die

im letzten Jahr einen gebrauchten Mazda MX5 gekauft hat. Wir setzen ihn wieder vollständig in Stand. Technisch ist das Auto schon fertig und voll auf der Höhe. Zur Zeit bereiten wir die Lackierarbeiten vor. Dann kommt das letztendliche Zusammensetzen, so dass der Wagen im Juni wieder verkauft werden kann. Wenn uns der Wagen mit seinen schönen Scheinwerferaugen verträumt

ansieht wird uns klar, dass es uns schwer fallen wird, uns von ihm zu trennen. Wenn Sie sich für den Wagen interessieren, wenden Sie sich gern an uns: juniorakademie@mcs-bochum.de. Wenn Sie noch genauere Informationen haben wollen, besuchen Sie uns auf unserer homepage www.mcs-juniorakademie.de und dann bei Junior-Car-Company.



↑↑ Mobiflex Haustechnik ↑↑

Mobiflex-Haustechnik
 Roonstrasse 4
 44536 Lünen

Telefon (02306) 22 33 0
 Fax (02306) 25 73 35
 Mobil 170 5 20 65 09
 Email info@mobiflex-haustechnik.de

ERGOTHERAPIE

Steven & Ohlenschläger

Alleestraße 91 & Hattinger Str. 777
 44793 Bochum 44879 Bochum-Linden
 Tel: 0234/ 641 65 Tel: 0234/ 944 295 15
 Fax: 0234/ 912 97 09 Fax: 0234/ 944 295 16